

Geld nur noch aus dem Automaten

Service In Illerrieden und Rottenacker schließt die Donau-Iller Bank ihre Geschäftsstellen. Es kamen zu wenig Kunden.

Von **Helga Mäckle**



Auch Drive-in-Geldautomaten werden immer beliebter. Foto: Amrei Oellermann

Illerrieden. Dienstleistungen am Bankschalter mit persönlichem Kontakt zu einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter der Donau-Iller Bank gehören ab dem 1. Januar 2025 in Illerrieden und in Rottenacker der Vergangenheit an. Das bestätigt Vorstandssprecher Jost Grimm.

Grund für die Einschränkung des Angebots sei, dass es letztlich zu wenig genutzt worden sei. Daher sei es nicht mehr sinnvoll gewesen, dort weiter Personal hinzusetzen, zumal es in der Nähe jeweils andere Geschäftsstellen gebe, bei denen die Kunden ihre Geldgeschäfte

weiter persönlich erledigen können. Für Illerrieden sind das Dietenheim, Illerkirchberg und Staig.

Wohin die Reise über kurz oder lang geht, ist auch daran abzulesen, dass die allererste Geschäftsstelle, die auf der Homepage der Donau-Iller Bank genannt wird, die „Online-Geschäftsstelle“ ist, in der man „bequem von Zuhause oder unterwegs“ seine Bankgeschäfte erledigen könne. Erst dann folgen die 13 tatsächlichen Geschäftsstellen der Bank, die ihren Sitz in Ehingen hat.

Online-Banking funktioniert natürlich nur, wenn man einen Internetzugang und die technische Ausstattung hat. Und das Wissen, wie man das Ganze anwendet, was insbesondere bei älteren Menschen nicht immer vorhanden ist. Eben das beklagt ein Illerrieder Bürger in einer Mail an die Redaktion: Ältere, kranke und behinderte Menschen würden mit der Schließung „diskriminiert“.

Sowohl in Illerrieden als auch in Rottenacker können die Kunden nach Grimms Worten weiter Geld am Automaten abheben. Zudem gebe es für ältere Menschen, die ihre Bankgeschäfte nicht online erledigen können oder wollen, die Möglichkeit, ihre Überweisungen telefonisch zu tätigen. Dafür habe die Donau-Iller Bank in Schelklingen ein Kundenservice-Center eingerichtet. Und, wenn es gar nicht anders zu bewerkstelligen sei, bringe ein Mitarbeiter das Geld auch nach Hause.